

Fail: SPIEGEL TV (angeblich) versucht Dr. Bodo Schiffmann auszutricksen. Auch Fail.

Ich möchte Schiffmann widersprechen. Ich wurde von Denunzianten in meinem sozialen Umfeld in die Nähe von Rechten gerückt. Ich habe ein Recht auf Notwehr. Ich darf diesen Menschen sagen, dass sie 1933 dem Führer nachgelaufen wären.

Und ich darf den Corona Shutdown mit dem Ermächtigungsgesetz von 1933 verglichen, weil die Erlässe einen Hauch von Ermächtigungsgesetz hatten.

Ich habe mich im März bei meinem sozialen Umfeld für eine emotionale Entgleisung entschuldigt. Wo ist die Entschuldigung jener, die mir einen Hut aus Alufolie verpasst haben, mich der Paranoia bezichtigt haben, mich ins rechte Eck gerückt haben? Sie ist ausgeblieben, auch nachdem ich diesen Leuten bestätigt habe, dass ich Recht hatte. Sie haben sich nicht entschuldigt.

Deshalb darf ich sie auch als faschistoide Mitläufer bezeichnen. Deshalb darf ich ihnen auch unterstellen, dass sie 1933 dem Führer nachgelaufen wären, deshalb darf ich ihnen auch unterstellen, dass sie paranoid sind, weil sie sich hinter ihren 1.5 m Paranoiablasen und ihre Gesichtaluhüten verstecken.

Auch im vergangenen Jahr hat sich niemand für sein Verhalten mir gegenüber entschuldigt, im Gegensatz zu mir, als ich mich bei einer 17 Jährigen dafür entschuldigt habe, dass ich sie scheiße behandelt habe.

Aber ich sei nicht selbstreflektiv, ich sei paranoid, sähe überall Verschwörungen und was man mir sonst noch für Nettigkeiten an den Kopf geworfen hat.

Jetzt bin ich sozial isoliert, arbeitslos und wahrscheinlich berufsunfähig. Wer entschädigt mich dafür? Noch nicht mal das Netzwerk „Die Mutigmacher“ haben mit mir Kontakt aufgenommen.

Sich an meiner spirituellen Energie schamlos halten können sie, und wenn man seinen Zweck erfüllt hat, ausgelutscht ist, nach Kontakten sucht, nach neuen beruflichen Perspektiven sucht, dann hat man ausgedient – das ist ebenso wie damals bei meiner Ehefrau, die mich entsorgt hat, als sie mich nicht mehr gebraucht hat und mein Akku leer war.

Man sagte zu mir ich solle mir Hilfe suchen. Dann hat mir jemand Hilfe angeboten und mich dann als Aluhut beschimpft. Bedingte Hilfe nenne ich das: „Entweder du frisst die Coronapanik oder Du kannst Dir Deine Hilfe wo anders suchen“

Ich sage nur: Quod errat demonstrandum, und Corona ist der Beweis dafür, das Verhalten/Schweigen meines ehemaligen Umfelds ist der Beweis hierfür. Der Corona Widerstand ist aber auch nicht besser.

Mir geht es nicht darum Recht zu behalten, aber ich behalte faktisch nun mal Recht, aber habe keine Entschuldigung gehört.

Deshalb rede ich von Gretakindern, faschistoiden Mitläufern und Gesichtsaluhut tragenden Paranoikern. Weil sie das eben sind. Diese Leute kann man erst dann dort abholen wo sie sind, wenn man seine Energien auf die Heilung ihrer Weltanschauung konzentrieren kann. Oder will man hier den Teufel mit dem Beelzebub austreiben? Quantität ist nicht gleich Qualität. Auch deshalb ist der 29.8.2020 [Überschreitung der Notwehr](#).

Ich habe im vergangenen Jahr den Dialog mit Jugendlichen versucht und mir schlug der blanke Hass entgegen, aufgeizt durch Influencer und faschitoiden Netzwerken. Normalerweise habe ich beim Dialog mit Jugendlichen kein Problem, doch bei aufgehetzten Fanatiker funktioniert das nicht. Die müssen gegen die Wand laufen, so wie ich in meinen jüngeren Jahren mehrfach gegen die Wand laufen musste, um aus meinen Fehlern

zu lernen. Die kann man jetzt nicht dort abholen wo sie stehen, um die muss man sich später kümmern, oder darauf hoffen, dass sie von selber kommen, wenn sie merken, dass sie weniger werden.

Wo ist eigentlich Querdenken in meiner Region ? Wo sind die Aktionen in meiner Region? Warum macht ihr darum einen so großen Bogen?

Wenn ich erkenne dass ich im Unrecht bin, dann gehe ich auf andere zu und gestehe das ein. Wo sind die Mobber aus meinen Umfeldern? Sie hüllen sich in Schweigen. Keine Entschuldigung. Sie lassen alles auf sich beruhen und reden sich bei ihrem ekelhaften Verhalten auf die Umstände und Unwissen heraus. Oder sie schweigen.

Wer sein Weltbild aus der Presse, der Partei, den Karrierezielen und der Schulbildung bezieht, ohne dabei hinter die Kulissen zu blicken und für neue Informationen offen zu sein, der hat nicht das Recht über Fakten oder andere Menschen zu urteilen.

Sorry Herr Schiffmann, man darf es Ermächtigungsgesetz nennen. Und man muss es so nennen, so lange bis es aufhört. Dann kann man sich rational damit auseinandersetzen und die Geschichte politisch, juristisch und personell aufarbeiten. Die spirituelle Heilung und die Transformation kommt mit der Aufarbeitung.

Aber so lange die Ermächtigung läuft ist Widerstand angesagt. Und Widerstand heißt zwar gewaltfrei, aber mit harten verbalen Bandagen. Ich rede von Widerstand und nicht von [Überschreitung der Notwehr](#). Und wenn man selbst Kritiker aus den eigenen Reihen ausgrenzt, dann muss man sich auch vermehrt Kritik von innerhalb der eigenen Reihen gefallen lassen.

Achja, SPIEGEL: wer im Glashaus sitzt der sollte nicht mit Steinen schmeißen. Ihr Hetzer seid immer schnell dabei einen ins rechte oder linke Eck zu drücken, wie es gerade opportun

ist. Ihr seid auch gut dabei Begriffe wie Aluhut, Verschwörungstheoretiker etc. evolutionär und inhaltlich auch noch falsch zu verwenden.